

# „Erste Hilfe“ für lädierte Festspiel-Künstler

## Therapie und Massage rund um die Uhr

Bregenz (VN-ge) Erstmals in der Geschichte der Bregenzer Festspiele werden die Künstler heuer rund um die Uhr von Physiotherapeuten und Massseuren betreut.

Wenn's irgendwo „zwickt“ – Anruf genügt, und das Team der Physiotherapie „Kreis-punkt“ in Bregenz verschafft Linderung.

Locker, entspannt und körperlich fit sollen die Musiker, Sänger und Tänzer der Bregenzer Festspiele ihr Publikum erfreuen. Durchaus keine Selbstverständlichkeit. Immer wieder haben sich Künstler verletzt, sind auf dem tückischen Bühnenboden umgeknickt. Die Folge waren

teils schmerzhafte Blessuren an Gelenken“, erklärt Dipl.-Physiotherapeut Martin Steiner. Im schlimmsten Fall musste das Unfallopfer sogar länger pausieren. Die Festspiel-Führung hat den

„Mag sein, dass Künstler etwas eigen sind. Für uns ist es eine Herausforderung.“

**MARTIN STEINER**  
PHYSIOTHERAPEUT



„Kreispunkt“-Leiter und sein Team – vier Physiotherapeuten und ein Masseur – damit beauftragt, für das leibliche Wohl des Festspiel-Ensembles



Martin Steiner bei der Arbeit. Team der Physiotherapie „Kreispunkt“ ist Tag und Nacht für Festspiel-Künstler erreichbar. (Foto: VN/Zellhofer)

zu sorgen. Steiner: „Via Handy sind wir Tag und Nacht erreichbar. Die Termine werden kurzfristig fixiert.“

### Heikle Kunden?

Eine schwere Aufgabe, gelten Künstler doch als mitunter exzentrisch-heikle Kunden. „Mag sein, dass Künstler etwas eigen sind“,

meint Steiner, „für uns ist es eine Herausforderung und interessante Tätigkeit.“

Die Kosten für die Behandlung ihrer Verränkungen und Verspannungen müssen die „Opfer“ über ihre Versicherung begleichen.

Weitere Informationen im Internet unter [www.kreispunkt.at](http://www.kreispunkt.at) bzw. [www.bregenzerfestspiele.at](http://www.bregenzerfestspiele.at)